

Schritt für Schritt zum Schutzkonzept

Informationen für Vereine und Verbände im Landkreis Böblingen

Ein Schutzkonzept hilft Ihrem Verein sichere
Strukturen und Handlungskompetenz zu schaffen
– klar, transparent und wirksam.



In 6 Schritten

Ein Schutzkonzept ist ein klares Zeichen für

1. Projektgruppe

- Gründung einer Projektgruppe (incl. Leitungsebene)
- Steuert den gesamten längerfristigen Prozess
- Koordiniert weitere Maßnahmen

3. Zentrale Bausteine

- Präventionsmaßnahmen
- Personalverantwortung
- Erweitertes Führungszeugnis
- Verhaltenskodex
- Handlungsleitfäden
- Beschwerdesystem

5. Verankerung und Anpassung

- Bekanntmachung
- Regelmäßige Überprüfungen
- Aktualisierung von Kontakt- und Personaldaten
- Anpassung auf Basis von Mitteilungen, Beschwerden und Maßnahmen

zum Schutzkonzept

Verantwortung und gelebten Kinderschutz!

2. Risiko- und Potentialanalyse

- Analyse als Grundlage für weitere Schritte
- Welche Gefährdungen gibt es?
- Welche Ansätze zum Schutz gibt es, können ausgebaut werden oder fehlen?

4. Beteiligung

- Einbindung & Beteiligung aller tätigen Vereinsmitglieder
- Aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- Einbindung & Beteiligung von Eltern

6. Kooperationen

- Verein
- Verbände
- Landkreis
- Fachberatung
- usw.

Unterstützung im Landkreis Böblingen

Landratsamt Böblingen – Amt für Jugend

Grundsatzfragen Kinderschutz

und Schutzkonzepte

www.lrabb.de/kinderschutz

Beratungsstelle thamar

Fachberatung bei sexualisierter Gewalt

und Prävention

Tel.: 07031 / 222066

www.thamar.de

Kreisjugendring Böblingen e.V.

Beratung zur Schutzkonzeptentwicklung

Tel.: 07031 / 663-1628

www.kjr-bb.de

Kinderschutz in Baden-Württemberg

Das Projekt Kinderschutz- KiSchuBW

www.kischu-bw.de